

## Vierte Ordnung zur Änderung der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Angewandte Geoinformatik

Vom 11. Januar 2016

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2014 (GVBl. S. 125), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs VI der Universität Trier am 9. Dezember 2015 die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Angewandte Geoinformatik beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident mit Schreiben vom xx.xx.2015 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

### Artikel 1

Die Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Angewandte Geoinformatik vom 11. August 2009 (Verkündungsblatt der Universität Trier, Nr. 3, S. 22), zuletzt geändert durch Ordnung vom 28. Juli 2014 (Verkündungsblatt der Universität Trier, Nr. 35, S. 32) wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Satz 1 wird die Angabe „70 SWS bis 81 SWS“ durch die Angabe „60 SWS bis 71 SWS“ ersetzt.
2. § 8 Absatz 3 wird gestrichen.
3. § 9 wird folgender Absatz 3 angefügt: „(3) Prüfungen im Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice-Prüfungen) werden nach den in der Allgemeinen Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge an der Universität Trier getroffenen Regelungen durchgeführt und bewertet.“
4. Im Anhang wird der Abschnitt B.1 „Modularisierter Studienverlauf“ wie folgt geändert:
  - a) Nummer 1. wird die Zahl „64“ durch die Zahl „60“ und die Zahl „23“ durch die Zahl „19“ ersetzt.
  - b) In Nummer 2.2 „Wahlpflichtmodule“ werden der Tabelle folgende Zeilen angefügt:

Socio Hydrology	1	4	5	Hausarbeit
GlobalClimate Change and Energy Resources	1	4	5	Hausarbeit
Berufspraktikum	1	2	10	Abschlussbericht (Praktikumsbericht)

### Artikel 2

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Trier – Amtliche Bekanntmachungen in Kraft.

Trier, den 11. Januar 2016

Der Dekan des Fachbereichs VI  
der Universität Trier  
Prof. Dr. Thomas Udelhoven